



Würzburger
Institut für
Psychoanalyse und
Psychotherapie e.V.

Staatlich anerkanntes Ausbildungsinstitut

Vorlesungsverzeichnis

**Sommersemester
2024**





Würzburger Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie e. V. (WIPP)

Eichhornstraße 4, 97070 Würzburg; Tel.: (0931) 3 53 70 87
sekretariat@psychoanalyse-wuerzburg.de, www.psychoanalyse-wuerzburg.de

Semesterplanung Organisation:

Sprechzeiten: Di, Mi 09:00 – 13:00 Uhr und Do 14:00 – 17:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Ines Wehner
Anmeldungen für Seminare: wehner@psychoanalyse-wuerzburg.de

Poliklinische Ambulanz:

Sprechzeiten: Mo., Mi. und Fr.: 09:00 – 13:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Andrea Speyer

Das Würzburger Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie e. V. (WIPP) ist ein anerkanntes Aus- und Weiterbildungsinstitut für alle psychoanalytisch und tiefenpsychologisch fundierten Richtungen der Psychotherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Das WIPP ist von allen maßgeblichen Stellen und Verbänden, wie der DGPT (Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie), der VAKJP (Vereinigung analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten in Deutschland) und der Landesärztekammer anerkannt.

Das WIPP bietet die Aus- und Weiterbildung zum analytischen und/oder tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapeuten für alle dafür qualifizierten Berufsgruppen an.

Kooperationen bestehen mit:

Psychoanalytisches Institut Stuttgart e. V.

Hohenzollernstr. 26, 70178 Stuttgart, Tel.: (0711) 6 48 52 20
info@psychoanalysestgt.de, www.psychoanalysestgt.de

Institut für Psychodynamische Psychotherapie Nürnberg e. V. (PIN)

Untere Baustraße 20, 90478 Nürnberg, Tel.: (0911) 93 78 39 71
info@psychodynamisches-institut.de www.psychedynamisches-institut.de

Psychosomatische Klinik Bad Neustadt/Saale

Kurhausstr. 31, 97616 Bad Neustadt/Saale, Tel.: (09771) 67 70
psk@psychosomatische-klinik-bad-neustadt.de
www.campus-nes.de/psychosomatische-klinik

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen Nürnberg e. V. (KIP)

Torwartstr. 21, 90480 Nürnberg, Tel.: (0911) 40 08 659
sekretariat@kinderanalytisches-institut.de www.kinderanalytisches-institut.de

Institut für Psychoanalyse (DPG) Nürnberg-Regensburg e.V. (IPNR)

Penzstraße 10, 90419 Nürnberg, Tel.: (0911) 97 79 71 01
sekretariat@dpg-nuernberg.de, www.psychoanalyseausbildung.de



Vermittlung von Grundkenntnissen und theoretische Ausbildung in analytisch begründeten Verfahren

Öffentliche Veranstaltungen (mit Anmeldung)

Semestereröffnung

am Freitag, 12.04.2023 um 19:30 Uhr

"Studienergebnisse zur Psychodynamischen Kurzeittherapie von Zwangsstörungen"

Vorstellung des Konzeptes einer Therapiestudie und Angebot, auch am WIPP eine Studiengruppe zu etablieren (PKL, BT, Ind)

Referent*innen:

Frau Dr. Annabelle Starck
Prof. Dr. Heinz Weiß

Anschließend kleiner Imbiss

Erich - Fromm - Tag

am Samstag 20.04.2024 um 09:00 Uhr

Die Gesellschaft auf der Couch

Psychoanalyse und Rechtspopulismus (Kult, Einf, Hist)

Referent*innen

R. Funk / W. Lenhard / H.-F. Stängle / G. Sutthoff

Öffentliche Veranstaltung

in der Kassenärztlichen Vereinigung Würzburg

Gasthörergebühr 20,- € (für Mitglieder und Studierende frei)



Wochenendseminare

„Hermann-Lang-Seminare“

Offen für Studierende (WIPP, PIN, KIP), einzelne Seminare für Interessierte auf Anfrage

Samstag 27.04.2024

15:00 – 20:00 Uhr: **D. Freitag / O. Hölker / Th. Leitner / J. Zink**

"Grenzen-lose Verbindungen. Verändern uns digitale Medien?" (Kult, PKL)

Medienkonsum im Zusammenhang mit Psychotherapie von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Freitag 21.06.2024

18:15 – 21:30 Uhr: **H. Zill (bitte im KIP anmelden)**

Entwicklungspsychologie II (EP)

Samstag 22.06.2024

09:30 – 12:45 Uhr: **C. Lang**

Testdiagnostik (Test)

Eine Einführung in projektive Testverfahren in Theorie und Praxis

15:00 – 16:30 Uhr: **H. Obleser**

Aspekte der Beziehung in der therapeutischen Arbeit (BT)

16:45 – 20:00 Uhr: **T. Müller**

Transsexualität (EP, PPL, PKL, BT)

- 1) Basisdaten zu trans* (als Oberbegriff für trans, nonbinär, fluid, agender, uvm) inklusive historischen Rückblick, Komorbiditäten, Epidemiologie, gesellschaftliche Relevanz, etc.; Daten aus der eigenen Praxis
- 2) Konzepte aus der psychoanalytischen Literatur zum primären zweigeschlechtlichen Erleben (Freud, Stoller, Fast, LeSoldat)
- 3) Exkurs: Konzept von Männlichkeit als Abwehr gegenüber Penetriertwerden
- 4) Gegenübertragungsreaktionen auf trans*
- 5) gemeinsame Reflexion, offenes Metabolisieren

Samstag 29.06.2024

09:30 – 11:00 Uhr **M. Jähnel**

Alter, Trauer, Tod, Alterspsychotherapie (PKL, BT)

(incl. Gesprächsführung und Interventionstechniken)

11:15 – 12:45 Uhr **M. Jähnel**

Burn-out-Syndrom (PKL, BT)

13:15 – 14:45 Uhr **M. Jähnel**

Psychopharmaka (Pharm)



Wochenendseminare

Curriculare Lehre an der Psychosomatischen Klinik Bad Neustadt / Saale in Psychosomatischer Medizin und Psychotherapie auf psychodynamischer Grundlage

Psychosomatische Klinik, Kurhausstraße 31, 97616 Bad Neustadt/Saale

Fr. 14:00 – 19:00 Uhr, Sa. 9:00 – 14:30 Uhr

Bitte melden Sie sich direkt in Bad Neustadt an unter:

elfi.schneider@psychosomatische-klinik-bad-neustadt.de

Freitag 08.03.2024 D. Wirth-Limmer / St. Stretz

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung:

Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-)szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen

Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 09.03.2024 G. Sutthoff

Grundzüge der Gruppenpsychotherapie (GA)

Freitag 05.04.2024 D. Wirth-Limmer / St. Stretz

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung:

Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-)szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen

Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 06.04.2024 C. Lang / O. Hölker

Überblick über das Gebiet der Kinder- und Jugendpsychotherapie (ET, PKL, PPL, Ind, BT)



Wochenendseminare

Freitag 07.06.2024 D. Wirth-Limmer / St. Stretz

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung: Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-)szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 08.06.2024 K. Diergarten

Entwicklungspsychologie incl. Grundkonflikte und Bindungstheorie (EP, PPL)

Freitag 18.10.2024 K. Diergarten / G. Sutthoff

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung: Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-)szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 19.10.2024 C. Derra

Konzepte der Bewältigung von somatischen Erkrankungen, Ängste, Zwänge (PKL, BT)

Freitag 08.11.2024 K. Diergarten / G. Sutthoff

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung: Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-)szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)



Wochenendseminare

Samstag 09.11.2024 K. Diergarten

Psychodynamische Theorie: Konfliktlehre, Ich-Psychologie, Objektbeziehungstheorie, Selbstpsychologie (PPL)

Freitag 13.12.2024 K. Diergarten / G. Suthoff

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der fachärztlichen Weiterbildung:

Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-)szenen beobachteter und erlebter Interaktion oder parallel

Behandlungstechnisches Seminar für Fortgeschrittene in der fachärztlichen

Weiterbildung: Aus Anamnese, psychopathologischem Befund, Übertragung und Gegenübertragung erarbeitete psychodynamische Hypothesen und mögliche Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen an Fallberichten (6 AE)

Samstag 14.12.2024 R. Baunach

Essstörungen (PKL, BT)



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Sa. 13.04.2024 10:00 Uhr W. Nagell

Supervisionstag - "Wo drückt der Schuh?"

Offen für Studierende WIPP, Veranstaltungsort: KV Würzburg

Di. 16.04.2024 20:00 Uhr G. Pagel / H. Weßner

Gesprächskreis Ethik (Eth)

Wir wollen uns mit den Ethik-Richtlinien der DGPT beschäftigen, an denen wir uns satzungsgemäß orientieren, und überlegen, wie diese am WIPP eingebunden bzw. ergänzt werden können.

Offen für alle Mitglieder und Studierende WIPP

Do. 18.04.2024 20:30 Uhr H. Obleser

Erotische Beziehung in der Psychotherapie (BT)

Offen für Studierende WIPP

Fr. 19.04.2024 19:00 – 21:00 Uhr I. Maatouk

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie bei chronischen körperlichen Erkrankungen (PKL, BT, Ind)

Nach einer Einführung zur Prävalenz und Ätiologie psychischer Belastungen im Kontext körperlicher Erkrankungen werden Versorgungsstrukturen und therapeutische Möglichkeiten referiert. Dabei werden auch erste Erfahrungen mit Ergänzungen der Unterstützung durch E-health berichtet und diskutiert. Abschließend wird noch das neue Versorgungskonzept der „Psychosomatischen Institutsambulanz“ im Rahmen der Entwicklung einer universitären Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie kurz eingeführt. Wünsche und Vorstellungen der Teilnehmenden dazu werden abgefragt.

Offen für alle therapeutisch Tätigen

Fr. 26.04.2024 19:30 – 22:00 Uhr G. Häußler

Ein genügend gutes Ende? Aus der Behandlung von zwei jungen Erwachsenen (BT, PKL)

Anerkennungsvortrag zur Anerkennung als Lehranalytikerin KJP

Anschließend geselliges Beisammensein

Offen für alle Mitglieder und Studierende von WIPP, PIN, KIP

Sa. 27.04.2024 10:30 – 14:00 Uhr G. Häußler

SKEPT (Säuglings-Kleinkind-Elternberatung und Psychotherapie) (BT, EP)

Offen für alle Studierende, Approbierte, Dozierende und Interessierte

Sa. 11.05.2024 09:00 – 13:30 Uhr E. Rass

Intersubjektivität, Projektion und szenisches Verstehen im psychodynamischen Setting (BT, Prob, Test, Ind, Nbio)

Besondere Beachtung findet in diesem Seminar der „Zwischenraum“ von Patient und Therapeut, in den beide ihre Subjektivität einfließen lassen und der in diesem Kontext von höchster Bedeutung für das inter- und intrapersonelle Geschehen ist.

Offen für Studierende und Mitglieder von WIPP, PIN, KIP



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Di. 14.05.2024 20:00 Uhr G. Pagel / H. Weßner

Gesprächskreis Ethik (Eth)

Wir wollen uns mit den Ethik-Richtlinien der DGPT beschäftigen, an denen wir uns satzungsgemäß orientieren, und überlegen, wie diese am WIPP eingebunden bzw. ergänzt werden können.

Offen für alle Mitglieder und Studierende WIPP

Anmeldeschluss: 16.05.2024 R. Baunach

Mädchen und Jungen aus psychoanalytischer Sicht (PKL)

Wir betrachten diese vor allem im Kindes- und Jugendalter, übertragen dies aber auch ins Erwachsenenalter.

Selbststudium anhand Unterlagen, die zur Verfügung gestellt werden

Anrechnung Bearbeitungszeit für Studium: 12 Stunden, Bearbeitungszeitraum der Unterlagen incl. Einreichung Lernzielkontrolle: 23.05.2024 – 06.06.2024

Offen für Studierende WIPP, PIN, KIP, IPNR

Fr. 07.06.2024 19:15–22:15 Uhr H. Obleser

Sa. 08.06.2024 09:00 – 16:00 Uhr H. Obleser

Traumseminar mit Einführung in die Traumarbeit und Selbsterfahrung (Tr)

Offen nur für Studierende WIPP – Teilnahme nur an **beiden** Terminen im WIPP und nur bei begleitender Lehranalyse oder Selbsterfahrung möglich!

Fr. 14.06.2024 19:00 – 22:00 Uhr

Filmabend zur Einstimmung auf den Nachhaltigkeitstag am WIPP

Sa. 15.06.2024 09:30 Uhr

C. Bauriedl-Schmidt, A. Burchartz, G. Sutthoff

Nachhaltigkeitstag am WIPP - "Was macht die Klimakrise mit mir?"

Diskussionsgruppe, in der Offenheit herrscht und möglichst alles gesagt werden kann. Die Transformation muss unterfüttert sein durch Erleben und Zulassen emotionaler Betroffenheit.

Der über diesen Rahmen hinaus, ggf. zeitlich in den Samstagnachmittag hinein fortgeführte Prozess kann von den Studierenden und Mitgliedern kommen. Wir laden Sie ein, in Kleingruppen planerisch kreativ zu sein!

Dazu brauchen wir eine Rückmeldung bis zum 19.04.2024 von ausreichend vielen Interessent*innen an dr.g.sutthoff@t-online.de: Wer gestaltet den Tag mit, mit welchen Ideen? Kommen Sie gerne auf uns oder andere Dozierende zu, falls Sie Fragen haben oder Unterstützung brauchen!

Beispiele zur weiteren Gestaltung des Tages:

- Kasuistische Gruppe
- Kunstprojekt – 17 Nachhaltigkeitsziele
- Gründung einer Umsetzungsgruppe

Offen nur für Mitglieder und Studierende WIPP – Teilnahme nur an **beiden** Tagen möglich. Mindestteilnehmer*innenzahl: 20 Personen. Anmeldung muss bis zum 31.05.2024 vorliegen.



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Di. 18.06.2024 20:00 Uhr G. Pagel / H. Weßner

Gesprächskreis Ethik (Eth)

Wir wollen uns mit den Ethik-Richtlinien der DGPT beschäftigen, an denen wir uns satzungsgemäß orientieren, und überlegen, wie diese am WIPP eingebunden bzw. ergänzt werden können.

Offen für alle Mitglieder und Studierende WIPP

Sa. 29.06.2024 ab 09:30 – 13:00 Uhr

Workshop zum Thema "Lehranalytiker*in am WIPP"

Offen für Lehranalytiker*innen, Supervisorinnen und Mitglieder der AWAs am WIPP

Veranstaltungsort: Kassenärztliche Vereinigung

Do. 04.07.2024 19:00 – 22:00 Uhr W. Wöller

Ressourcenorientierung in der psychodynamischen Psychotherapie (BT, PKL)

Ressourcenorientierung gilt heute als wesentlicher Bestandteil wirksamer Psychotherapien.

Wir verfügen über vielfältige Möglichkeiten, eine ressourcenorientierte therapeutische Haltung mit einem psychodynamischen Grundverständnis zu verbinden und ressourcenbasierte Interventionen in das Repertoire psychotherapeutischer Behandlungstechniken aufzunehmen. Eine ressourcenorientierte Perspektive kann das Verständnis psychodynamischer Theorien und Modelle erweitern und Anregungen für die Gestaltung der therapeutischen Beziehung geben. Eine ressourcenbasierte Beziehungsgestaltung beinhaltet im Vergleich zu einem traditionellen Therapieverständnis eine stärkere Berücksichtigung der patientenseitigen Grundbedürfnisse und eine häufigere Nutzung ihrer Rückmeldungen zum therapeutischen Prozess. Eine besondere Bedeutung kommt dabei der Identifikation und Reparatur von Brüchen der therapeutischen Allianz zu. In behandlungstechnischer Hinsicht bieten ressourcenaktivierende Interventionen wertvolle Möglichkeiten bei ich-strukturellen Störungen und Traumafolgestörungen. Über die unspezifische Generierung positiver emotionaler Zustände hinaus lassen sich mit ihrer Hilfe frühere positive Bewältigungs- und Kompetenzerfahrungen wieder verfügbar machen.

Literaturempfehlungen:

Wöller W (2022). Psychodynamische Psychotherapie. Lehrbuch der ressourcenorientierten Praxis. Stuttgart: Schattauer.

Wöller W (2016). Der ausreichend gute Therapeut. Psychotherapeut 61: 105-109

Wöller W (2015). Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie als ressourcenbasiertes integratives Verfahren. Psychodynamische Therapie 14: 3-12

Weitere Publikationen unter www.wolfgang-woeller.de

Offen für alle therapeutisch Tätigen

Sa. 06.07.2024 10:00 – 13:30 Uhr G. Häußler / M. Hertrich

Kasuistisch-technisches Seminar mit den Schwerpunkten Sandspiel und Traum (Tr, BT) Offen für Studierende WIPP, empfohlen für KJP



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Fr. 12.07.2024 17:00 Uhr (4AE) / Sa. 13.07.2024 09:30 (8AE) A. von Arnim

Körperorientierte Psychotherapie - Für Studierende vor der Zwischenprüfung

Verkörperter Selbstwahrnehmung in psychodynamischer Psychotherapie mit Funktioneller Entspannung

Bei Themen biopsychosozialer Belastungen und Konflikte - sowohl bei unseren Patient*innen als auch bei uns selbst - geht es direkt oder indirekt immer auch um die Auswirkungen auf den Körper und um den Umgang damit - z. B. um folgende Fragen:

Wie kann ich mich angesichts von Bedrohungen, Verletzungen und schwerwiegenden Konflikten wieder stabilisieren und regulieren?

Wo finde ich bei Angstgefühlen „inneren Halt“?

Wie kann ich mit einer mir eigenen „inneren Sicherheit“ und mit Zuversicht „überleben“?

Wie kann ich wirksamer meine Grenzen schützen und fürsorglicher auch mir selbst gegenüber werden?

Wie erlebe ich Halt und Abgrenzung körperlich?

Wie kann ich Lebendigkeit, meine eigene Individualität und einen „inneren Kompass“ spüren?

Und wie geht es mir mit diesen Themen in meinem Arbeitsfeld, in meiner Ausbildung, in meinen Psychotherapien?

Wie lassen sich diese Themen gut in eine psychodynamische Arbeit integrieren?

Was heißt das, dass „der Körper immer dabei sein darf“?

Die tiefenpsychologisch fundierte Körperpsychotherapie-Methode *Funktionelle Entspannung* beinhaltet eine Fokussierung auf all diese Themen: Es geht dabei nicht ausschließlich um Entspannung, sondern in erster Linie um einen Zugang zum eigenen Erleben im Sinne von verkörperter Selbstwahrnehmung und Selbstregulation, um die Erfahrung von Halt, Grenzen, Rhythmen der Lebendigkeit, zu denen immer die Pole Anspannung und Entspannung gehören.

Dabei fokussiert dieser Workshop auf einen vorsichtigen, feinspürig erkundenden, eher spielerischen Umgang mit dem eigenen Körper, der zu dem Gefühl eines „inneren Kompass“ führen kann - im Sinne eines „felt sense“: Spüren, was für mich im Hier und Jetzt stimmt. Gerade dieser „innere Kompass“ kann mir zu einer verbesserten Selbstwahrnehmung verhelfen, indem ich frühzeitiger spüre, was für mich gut ist – oder was eben nicht.

Die in der Nachkriegszeit nach dem 2. Weltkrieg an der Psychosomatischen Klinik der Universität Heidelberg von Marianne Fuchs in enger Kooperation mit Viktor v. Weizsäcker, einem der Begründer der Psychosomatischen Medizin in Deutschland, entwickelte *Funktionelle Entspannung (FE)* verwendet behutsame, eher kleinschrittige Körperwahrnehmungsangebote – orientiert an der Wiederentdeckung von im Körper enthaltenen Ressourcen. Aus der verkörperten Selbstwahrnehmung und dem Bemerken und Zulassen von körpereigenen Rhythmen kann sich ein funktioneller, d.h. auf Regulierung der Körperfunktionen bezogener Entspannungsvorgang entwickeln. Durch eine Art propriozeptiven und affektiven Körper-Dialog mit sich selbst und mit der oder dem anderen, ebenso durch die Umsetzung des Erlebten in Sprache, können auch biographische Aspekte



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

der „Einverleibung“ der eigenen Körper- und Gefühls-Geschichte Inhalt dieses Selbsterfahrungsangebotes sein. Auf dem Boden einer Verbesserung der körperlichen Selbstberuhigungs- und Emotionsregulierungs-Kompetenz wird auch das Bemerkte körperlicher Resonanzphänomene in der Begegnung gefördert, durch eine leiblich spürbare Verbindung zu mir selbst und mit der oder dem anderen, der sog. „Zwischenleiblichkeit“ (Merlau-Ponty, 1945).

Bitte bequeme, warme Kleidung und Socken mitbringen, eine Matte und/oder Decke, ggf. auch ein kleines Kissen.

Fr. 19.07.2024 16:00 Uhr H. Krüger-Kirn, St. Stretz

Auswertungsseminar

Seminar zur Zusammen- und Weiterführung von Themen, Inhalten und Erfahrungen des zu Ende gehenden Semesters

Offen für Studierende WIPP

Sa. 20.07.2024 09:30 Uhr H. Krüger-Kirn

Mutterschaft auf der Couch (EP, BT, Kult, Nbio)

Kritische Reflexion der traditionellen psychoanalytischen Mutterschaftstheorien und Herausforderungen für ein geschlechterübergreifendes Denken von Mütterlichkeit

Offen für Studierende WIPP

Fr. 26.07.2024 18:15 – 21:30 Uhr G. Häußler / G. Sutthoff

Das Ende einer Psychotherapie (BT, Prob)

Anfang und Ende einer Psychotherapie sind miteinander verwoben. Jedem Ende liegt ein (Neu-)Anfang zu Grunde.

Offen für Studierende und Mitglieder WIPP, KIP, PIN, sowie psychotherapeutisch Tätige



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Arbeitsgemeinschaft "Integrative Psychoanalyse"

Moderator*innen aktuelles Semester:

E. Franke/ M. Meesmann

Verantwortliche Dozierende aktuelles Semester:

S. Bachmann-Lauer, O. Hölker, P. Jacobi-Konen, E. Limmer, St. Stretz,
G. Sutthoff, H. Weiß

offen für Studierende und Mitglieder WIPP, PIN, KIP sowie therapeutisch tätige Gasthörer nach Voranmeldung

In der AG IP wollen wir uns aktuellen Entwicklungen rund um die Psychoanalyse widmen. Ursprünglich gingen wir dabei von Plassmanns Buch "Psychotherapie der Emotionen" aus. So möchten wir auch "über den Tellerrand" blicken, und Berührungspunkte mit anderen Therapierichtungen debattieren. Dabei sind uns ein offener, lebendiger Austausch und der Bezug zur Praxis wichtig. Die jeweils verantwortlich zeichnenden Dozierenden gewährleisten die Anerkennung als Lehrveranstaltung.

Mi. 20.03.2024 20:30 Uhr P. Jacobi-Konen / E. Limmer

„Indikationsstellung TP oder Analyse? Welches Verfahren für welche Patient*innen“ - Austausch und Diskussion (Ind, BT)

Mi. 17.04.2024 20:30 Uhr H. Weiß

"Projektive Identifizierung - ein Schlüsselkonzept der psychoanalytischen Therapie" (PPL)

Mi. 15.05.2024 20:30 Uhr O. Hölker

„Den therapeutischen Raum bewahren – Patient*innen im Umgang mit Institutionen und Ämtern“ (Eth, PF)

Mi. 12.06.2024 20:30 Uhr S. Bachmann-Lauer, St. Stretz

„Die Zeit ist um.“ – Phänomene am Stundenende
Offener Austausch (BT)

Mi. 10.07.2024 19:00 Uhr G. Sutthoff

Filmabend: Sebastian Heinzel „Der Krieg in mir“ – Transgenerationale Folgen von Krieg

Mit anschließender Diskussion (Kult)



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Begleitetes Lesen und Lesekreise

Loewald-Lesekreis: D. Wirth-Limmer

D. Wirth-Limmer bietet auch in diesem Semester wieder einen Loewald-Lesekreis an. Sie plant monatliche Treffen in Präsenz, um Texte gemeinsam zu lesen und im Anschluss darüber in gedanklichen Austausch zu gehen. Hierfür sieht sie in einer kleinen, in der Besetzung gleichbleibenden Gruppe bestmögliche Voraussetzungen.

Termine immer dienstags um 20:00 Uhr in vierwöchigem Abstand

Nächster Termin: 16.04.2024

Setzen Sie sich bei längerfristigem Interesse direkt mit Frau Wirth-Limmer in Verbindung.
Lit.: Hans W. Loewald "Psychoanalyse - Aufsätze aus den Jahren 1951 - 1979"
Psychosozial-Verlag 2021

Begleitetes Lesen: G. Pagel

Wer hat Angst vor Jacques Lacan?? (PPL)

„Es ist eine Qual, Lacan zu lesen!“ – dies hört und liest man immer wieder, gilt er doch als einer der schwierigsten Theoretiker der Psychoanalyse. Dadurch wird vielen der Mut genommen, sich mit seiner Lehre zu beschäftigen. Doch beim näheren Umgang mit seinen Texten erfährt man, wie spannend, originell und bereichernd dieser Denker, der das Spannungsfeld von Sprachwissenschaft, Philosophie und Psychoanalyse ausleuchtete, sein kann. Dies gelingt v. a., indem man seine Werke in einen gemeinsamen Diskurs erarbeitet. Wer hat Lust, sich darauf einzulassen?

Di. 05.03.2024, 09.04.2024, 07.05.2024 jeweils 19:00 Uhr

Weitere Termine nach Absprache in der Gruppe

Aktuell lesen wir den Bericht Lacans auf dem Kongress in Rom 1953 (J. Lacan, Schriften I, Funktion und Feld des Sprechens und der Sprache in der Psychoanalyse, ab S. 98). Es ist keine Vorbereitung und kein Vorwissen nötig. Wir lesen den Text gemeinsam, sammeln Fragen und Ideen dazu und diskutieren im Kontext des Zeitgeschehens und der Geschichte der Psychoanalyse sowie vergleichbarer Theoriekonzepte.

Offen für alle Interessierten



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Ringvorlesung: Prof. Dr. phil. Dipl. Psych. Helga Krüger-Kirn

Lektüre-Seminar zur Ringvorlesung „Krieg im Innen und im Außen“

Im Rahmen der Ringvorlesungen im WS 2022/23 und 2023/34 wurden gesellschaftspolitische Transformationen, Umbrüche und ihre Folgen für unser Alltagsleben aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Im Fokus standen Autoritarismus, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Vorstellungen der Ungleichwertigkeit verschiedener Menschen (Gruppen). Die Themen sind vielfältig und dennoch nicht beliebig und stellen eine zentrale Herausforderung für freie demokratische Gesellschaften dar. Denn die Tendenz der Verabsolutierung des eigenen Denkens zeigt sich auf verschiedenen Konfliktfeldern und prägt häufig eine affektgeladene, eskalative Debattenkultur. Die Komplexität gesellschaftlicher und subjektiver Wirklichkeiten wird zugunsten einfacher Antworten systematisch ausgeblendet.

Kulturelle, soziale, politische und ökonomische Phänomene der Gegenwart aus einer psychoanalytischen Perspektive zu reflektieren, bedeutet, die komplexe wechselseitige Bedingtheit subjektiver und gesellschaftlicher Formen sozialer Verunsicherungen und Bedrohungen in den Blick zu nehmen. Neben einem besseren Verständnis der Realitäten geht es in verschiedenen Hinsichten auch darum, selbstreflexive und emanzipatorische Praxen zu entwickeln, die sich auf geschlechtliche und soziale Strukturen ebenso beziehen lassen wie auf Ökologie und Krieg.

In dem Seminar wird anhand der zusammengestellten Literaturliste gemeinsam entschieden, welche Texte ausgewählt werden.

Beginn: Mittwoch 17.04.2024 um 18:15 -19:45 Uhr im vierzehntägigen Rhythmus. Für externe Teilnehmer*innen ist ein virtueller Raum über BBB eingerichtet. Der Link wird nach der Anmeldung verschickt.

Literaturliste:

Adorno (Hrsg.), *Studien zum autoritären Charakter* (S.37–174). Suhrkamp.

Altmeyer, M. & Thoma, H. (2010). Einführung: Psychoanalyse und Intersubjektivität. In dies. (Hrsg.), *Die vernetzte Seele. Die intersubjektive Wende in der Psychoanalyse* (S.7–33). Klett-Cotta.

Bar-On, Dan. (1996). Die Last des Schweigens. Gespräche mit Kindern von Nazi-Tätern.

Reinbek, Rowohlt.

Berghan, W., Kupper, B. & Zick, A. (2019). Zerreißen und Normalitätsverluste der Gesellschaft – eine Hinführung zur Mitte-Studie. In dies. (Hrsg.), *Verlorene Mitte – Feindselige Zustände. Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland 2018/2019* (S. 15–38). Dietz.

Decker, O. & Brähler, E. (2020). Autoritäre Dynamiken: Alte Ressentiments – neue Radikalität. In dies. (Hrsg.), *Autoritäre Dynamiken. Neue Radikalität – alte Ressentiments* (S. 15–26). Psychosozial.

Decker, O., Brähler, E., Handke, B., Kiess, J., Pickel, G., & Schuler, J. (2020). Die Leipziger Autoritarismus Studie 2020: Methode, Ergebnisse und Langzeitverlauf. In O.



Vorlesungen, Seminare und Workshops am WIPP

Decker & E. Brähler (Hrsg.), *Autoritäre Dynamiken. Neue Radikalität – alte Ressentiments* (S. 27–88). Psychosozial.

Freud, Sigmund (1930). *Das Unbehagen in der Kultur*. Wien. Internationaler Psychoanalytischer Verlag.

Kirchhoff, Christine (2022): nicht-Identisches und die Sehnsucht nach der „vollen Identität“. ...und was will eigentlich „das Weib“? In: Stögner, Karin & Colligs, Alexandra: *Kritische Theorie und Feminismus*, Frankfurt am Main, Suhrkamp.

Krüger-Kirn, Helga (2021) mit Annette Henninger u.a. (Hrsg.). *Mobilisierungen gegen Feminismus und ‚Gender‘ Erscheinungsformen, Erklärungsversuche und Gegenstrategien* Opladen/Berlin/Toronto: Verlag Barbara Budrich

Kobylnska-Dehe, Ewa (2022): Ist die Welt aus den Fugen geraten? Psychoanalyse für eine überforderte Gesellschaft. In: Georg Schäfer, Rupert Martin, Ingrid Moeslein-Teising (2022): *Zeitdiagnosen!?* Psychosozial-Verlag. Gießen

Lohl, Jan, Moré, Angela (Hrsg.) (2014). *Unbewusste Erbschaften des Nationalsozialismus*. Psychosozial-Verlag. Gießen;

Moré, A. (2018). Zum psychoanalytischen Verständnis transgenerationaler Übertragungen. In: *SANP Swiss Arch Neurol Psychiatr Psychother.* 169:2018(8), 232-240.
<https://sanp.ch/article/doi/sanp.2018.00626>

Mitscherlich, A. (1992). *Auf dem Weg zur vaterlosen Gesellschaft*. R. Piper & Co.

Nussbaum, M. C. (2002 [1999]). *Konstruktion der Liebe, des Begehrens und der Fürsorge. Drei philosophische Aufsätze*. Reclam.

Rosa, Hartmut (2016): *Resonanz. Eine Soziologie der Weltbeziehung*. Suhrkamp. Berlin

Rosa, Hartmut (2019): *Unverfügbarkeit*. Residenz Verlag. Wien Salzburg.

Ottomeyer, Klaus: *Angst und Politik*. Gießen 2022: Psychosozial-Verlag

Wirth, Hans-Jürgen: *Gefühle machen Politik. Populismus, Ressentiments und die Chance der Verletzlichkeit*. Gießen 2022: Psychosozial-Verlag



Seminare kooperierender Ausbildungsinstitute

Anmeldungen direkt im KIP Nürnberg

KIP Nürnberg

Fr. 21.06.2024 18:15 – 21:30 Uhr H. Zill

Entwicklungspsychologie II (EP)

In den beiden jeweils dreistündigen Seminaren „Ausgewählte entwicklungspsychologische Aspekte“ (I & II) sollen Grundlagen der akademischen Entwicklungspsychologie und der psychoanalytischen Entwicklungstheorie von der Pränatalzeit bis ins junge Erwachsenenalter vermittelt werden. Dabei stehen zum einen Konzepte der Epigenese, Vulnerabilität und Resilienz, pränatalpsychologische Befunde, die Temperamentsentwicklung, die Entwicklung des Gedächtnisses (infantile Amnesie) und die kognitive Entwicklung (J. Piaget) im Mittelpunkt. Zum anderen werden die Entwicklung der Affekte, der Objektbeziehungen, die psychosexuelle Entwicklung (S. Freud), die Entwicklungsphasen nach E.H. Erikson, die Bindungsentwicklung (J. Bowlby), die Entwicklung der psychischen Organisation (R.A. Spitz), der Prozess der Individuation (M. Mahler) und des Über-Ich und der Moral (Kohlberg) sowie die Entwicklung der Identität (E.H. Erikson; J. Marcia) überblicksartig dargestellt.

Di. 25.06.2024 18:15 Uhr St. Hermsdörfer

Mein erster Patient (Eth, BT, Prob)

Diese Veranstaltung möchte berufsrechtliches und ethisches Wissen im Behandlungsprozess vermitteln und auf die Spezifika der Behandlungen im Rahmen der Ausbildung eingehen. Hierfür werden wir uns besonders mit der triangulierenden Situation im Spannungsfeld zwischen Patient*in, Behandler*in und Institut während der Ausbildung beschäftigen und in diesem Zusammenhang auch mit unserer Berufsordnung, die sowohl für Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen als auch schon approbierte Kolleg*innen verbindlich den Rahmen vorgibt.



Klinisch – praktische Ausbildung (intern)

Fortlaufende Seminare

Proseminar

Diagnostisches Seminar für Anfänger in der psychotherapeutischen Weiterbildung: Theorie und Praxis der psychodynamischen Befunderhebung und -interpretation mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung als Basis psychodynamischer Psychotherapie an Hand von (Mikro-) Szenen beobachteter und erlebter Interaktion im klinischen Alltag

M. Koch / B. Ulytska (Ort: Praxis Koch/Floß)

Di. 19:00 Uhr: 09.04., 23.04., 30.04., 07.05., 04.06., 11.06., 02.07., 09.07.2024

Anamneseseminar

Seminar zur Vorbereitung auf das Anamnesepraktikum: Aus Erstkontakten erhobene Anamnesen und psychopathologische Befunde, Erarbeitung insbesondere der psychodynamischen Befunde mit Hilfe von Übertragung und Gegenübertragung und Überlegungen zur Stellung von Diagnose und Indikation sowie prognostischen Aspekten anhand von Erstinterviews aus dem Anamnesepraktikum oder dem klinischen Alltag

AS 1 **E. Floß / N.N.**

Do. 18:55 Uhr: 18.04., 02.05., 16.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., 11.07.2024

AS 2 **B. Spahn / G. Sutthoff**

Mi. 19:00 Uhr: 10.04., 24.04., 08.05., 05.06., 19.06., 26.06., 03.07., 17.07.2024

Kasuistisch-technisches Seminar

Behandlungstechnisches Seminar für Studierende nach der Zwischenprüfung: Vorstellung von Behandlungsfällen mit Betrachtung der Anamnese und des psychopathologischen Befundes, Diskussion psychodynamischer Hypothesen aus Übertragung und Gegenübertragung, möglicher Indikationen und Interventionstechniken (mit Erläuterungen zum jeweiligen theoretischen Konzept) incl. prognostischer Überlegungen anhand von Fallberichten

KTS 1 **K. Diergarten / Th. Schneider / R. Baunach**

Mo. 19:30 Uhr: 15.04., 22.04., 06.05., 03.06., 17.06., 24.06., 08.07., 22.07.2024

KTS 2 **P. Jacobi-Konen / D. Wirth-Limmer**

Mo. 19:30 Uhr: 29.04., 06.05., 13.05., 10.06., 17.06., 24.06., 01.07., 08.07.2024

KTS 3 **U. Dannenberg-Schäfer / K. Weber**

Di. 19:00 Uhr: 09.04., 23.04., 30.04., 07.05., 04.06., 11.06., 02.07., 09.07.2024

KTS 4 **R. Baunach / J. Eichfelder**

Do. 18:55 Uhr: 02.05., 16.05., 06.06., 13.06., 27.06., 11.07., 18.07., 25.07.2024



Klinisch – praktische Ausbildung (intern)

Kontinuierliche Gruppen

Weitere Informationen bitte bei den Dozierenden*innen erfragen.

Sa. 09:00 – 12:30 Uhr, ca. 6-wöchig, J. Eichfelder

Kontinuierliche Balint-Gruppe (für Ärzt*innen Psychologe*innen, Studierende)

Fr. 14:00 – 19:00 Uhr, ca. 3-4-wöchig, E. Limmer / G. Sutthoff

Selbsterfahrungsgruppe

J. Eichfelder

Begleitung im Psychiatriepraktikum und während klinischer Tätigkeit

Mo. 19:30 – 21:00 Uhr K. Diergarten

14-tägig Supervisionsseminar zur Babybeobachtung für Teilnehmer an einer Babybeobachtung (fortlaufend)

Mo. 08.04., 29.04., 13.05., 10.06., 01.07., 15.07., 29.07.2024

Neue Teilnehmer, gerne auch aus der Erwachsenenpsychotherapie, sind nach Rücksprache mit der Dozentin herzlich willkommen!

Testate

Do. 16.05.2024 20:30 Uhr, E. Robl

Technikreferat (mündlich)

Do. 06.06.2024 20:30 Uhr, S. Hügelschäfer

Technikreferat (schriftlich)

Do. 13.06.2024 20:30 Uhr, S. Ludwig

Technikreferat (mündlich)

Do. 20.06.2024 20:30 Uhr, F. Gabriel

Literaturreferat:

Lit.: Sohni, H. (2011). Geschwisterdynamik (3. Aufl.). Psychosozial-Verlag.

Do. 27.06.2024 20:30 Uhr, E. Robl

Traumreferat

Do. 18.07.2024 20:30 Uhr, S. Hügelschäfer

Traumreferat

Do. 25.07.2024 20:30 Uhr, R. Semle

Technikreferat (schriftlich)



Schnuppersemester

Noch unentschlossen? Im Rahmen des Schnuppersemesters kann das WIPP von "Innen" und "Außen" kennengelernt werden - ganz ohne Verpflichtungen und Kosten! Man erhält einen Einblick in die theoretischen Inhalte der Ausbildung und kann sich erste Eindrücke in das psycho-dynamische Arbeiten und in psychodynamische Techniken verschaffen. Weitere Infos erhalten Sie unter www.psychanalyse-wuerzburg.de/schnuppersemester.

Das Schnuppersemester wird geleitet von C. Lang Dipl.-Päd. (Univ.)

Sa. 20.04.2024 09:30 Uhr Einführung in das Schnuppersemester

Sa. 06.07.2024 14:00 Uhr Abschlussveranstaltung des Schnuppersemesters

Wichtige Termine

Do. 11.04.2024 18:55 Uhr	Ambulanzkonferenz
Do. 11.04.2024 20:30 Uhr	Studierendenvollversammlung
Di. 16.04.2024 19:00 Uhr	Info-Abend öffentlich
Do. 25.04.2024 19:00 Uhr	Mitgliederversammlung
Fr. 21.06.2024 16:00 Uhr	Supervidierendenkonferenz
Fr. 21.06.2024 19:00 Uhr	Dozierendenkonferenz

Fortbildungen / Tagungen / Vorträge

Do. 04.04. – So. 07.04.2024	Psychotherapie Forum Würzburg
Sa. 27.04.2024	Fallseminar des Netzwerks der Freien Institute in der DGPT (NFIP) in Berlin
Mi. 01.05. – Sa. 04.05.2024	VAKJP Jahrestagung in Potsdam
Mi. 01.05. – So. 05.05.2024	Internationaler Workshop der D3G in Frankfurt
Do. 02.05.2024	Study Day der D3G in Frankfurt
Fr. 02.05 – So. 05.05.2024	Jahrestagung der D3G in Frankfurt
Fr. 31.05. – Sa. 01.06.2024	Symposium „Frühe Störungen“ Anmeldungen direkt im KIP Nürnberg
Fr. 31.05. – So. 02.06.2024	NFIP Jahrestagung in Greifswald



Abkürzungen

Die Abkürzungen in Klammern bedeuten folgende inhaltliche Schwerpunkte der Veranstaltung:

Einf	Einführung in die Psychoanalyse und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie als Theorie und Therapie
Hist	Geschichte der Psychoanalyse und der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie
EP	Psychoanalytische Entwicklungspsychologie und damit verbundene Pathologie incl. Bindungstheorie
PPL	Psychoanalytische Persönlichkeitslehre
PKL	Psychoanalytische Krankheitslehre (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) Pharm Psychopharmakologie
Pharm	Psychopharmakologie
BT	Behandlungstechnik
Prob	Technik der psychoanalytischen Erstuntersuchung und Gesprächsführung
Test	Psychoanalytisch begründete Testverfahren bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Ind	Indikation und Prognose verschiedener Behandlungsverfahren incl. OPD
Tr	Psychoanalytische Arbeit mit Träumen
PF	Psychodynamik, Psychopathologie und Psychotherapie von Paaren und Familien
GA	Gruppentherapie und Gruppenanalyse
Eth	Berufsethik und Berufsrecht
Kult	Psychoanalytische Kulturtheorien
Nbio	Neurobiologische Aspekte in der Psychoanalyse

Mitteilungen

Wichtiger Hinweis zu den Onlineveranstaltungen

In den vom WIPP veranstalteten Zoom-Seminaren verwenden wir, wenn auch vollständig anonymisiert, sehr sensible Inhalte von psychotherapeutischen Behandlungen. Wir erwarten daher von Ihnen, dass Sie während der gesamten Lehrveranstaltung die Video-Übertragung Ihrer Person bis zum offiziellen Ende angeschaltet lassen, damit die Dozent*in Sie als Gegenüber sehen kann. Ggf. ist die Dozent*in ansonsten berechtigt, Ihren Zugang zur Veranstaltung auszuschalten. Die angemeldeten Teilnehmer*innen sind dafür verantwortlich, im Rahmen der Teilnahme an der Veranstaltung für ein vertrauliches Setting zu sorgen und damit zu verhindern, dass Dritte in Kenntnis von vertraulichen Inhalten kommen. Es gilt insgesamt die therapeutische / ärztliche Schweigepflicht!



Der Zoom-Link darf nicht ohne Rücksprache weitergegeben werden!

Mit der Bitte um Verständnis, im Namen des erweiterten Vorstandes und als Vorsitzende der Dozierendenkonferenz Gerda Sutthoff.

Anmeldefristen

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu den Veranstaltungen an und ggf. auch ab!

Anmeldefrist für die Referate der Studierenden:

14 Tage vor der Dozierendenkonferenz.

Gasthörer*innen

Gasthörer*innen (nicht Studierende, Schnupperer oder Mitglied von WIPP, PIN und KIP bzw. kooperierender Institutionen) können an öffentlichen Vorlesungen und Seminaren teilnehmen. Die Gebühren richten sich nach der aktuell gültigen Gebührenordnung, die auf der Webseite einsehbar ist; einzelne Veranstaltungen können davon abweichen. Diese öffentlichen Veranstaltungen werden als Fortbildungen zur Zertifizierung bei der Ärzte- bzw. Psychotherapeutenkammer angemeldet.

Alle ärztlichen Teilnehmer*innen müssen bitte ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) in Form eines Barcodes vorlegen, um sich zu registrieren. Ohne diese EFN kann keine Teilnahmebescheinigung ausgegeben werden.

Weiterbildungsteilnehmer*innen

Wir bitten die Studierenden (**jeweils zum 30.04. bzw. zum 30.10.**) den Semesterpauschalbeitrag in Höhe von 300,- Euro (bis zur Zwischenprüfung) und in Höhe von 400,- Euro (nach der Zwischenprüfung) im Lastschriftverfahren einziehen zu lassen. Entsprechende Formulare können im Sekretariat angefordert werden.

Mitglieder

Wir bitten, den Jahresmitgliedsbeitrag in Höhe von 220,- Euro (für außerordentliche Mitglieder 200,- Euro) im Lastschriftverfahren einziehen zu lassen. Entsprechende Formulare können im Sekretariat angefordert werden.



Team

Ständige Dozent*innen:

Bachmann-Lauer Susanne, analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Kaiserstr. 14, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3 53 41 18, bachmann-lauer@gmx.de

Baunach Rosalinde, Dipl.-Päd., analytische Kinder- und Jugendlichen-
Psychotherapeutin, Paar- und Familientherapeutin
Augustinerstr. 12, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 20 56 18 03
baunach.psychotherapie@googlemail.com

Brunner Sabine, Dr. med., FÄ f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Psychoanalyse
Kaiser-Konrad-Str.81, 53225 Bonn, Tel.: (0176) 31 40 76 32
Binebrunner@web.de

Burchartz Arne, Dipl.-Päd., analytischer Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeut
Goppeltstr. 12, 74613 Öhringen, Tel.: (07941) 60 29 97, praxis.burchartz@gmx.de

Dannenberg-Schäfer Ursula, Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin
Peter-Haupt-Str. 80, 97080 Würzburg, Tel.: (0931) 9 70 16 21
U.Dannenberg-Schaefer@gmx.de

Diergarten Katharina, PD Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin
Juliuspromenade 58, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 35 82 76 60
psychotherapie@diergarten.net

Doßmann Rüdiger, Dr. med., Arzt für Innere Medizin, Psychoanalyse/-therapie
Fürstenstr. 39 D, 14163 Berlin, Tel.: (030) 80 58 53 70, Rdossmann@aol.com

Eichfelder Johann, Dr. med., FA f. Psychosomatische Medizin u.
Psychotherapie, Nervenarzt, Psychoanalyse
Schiestlstr. 8, 97080 Würzburg, Tel.: (0931) 28 46 08, mail@dr-eichfelder.de

Floss Enne, M. Sc. Psych., Psychologische Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin
Augustinerstr. 16, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 68 08 52 23
info@psychotherapie-floss.de

Häußler Gabriele, analytische Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin
Fichtestraße 44, 74074 Heilbronn, Tel.: (07131) 649 72 18
g.hauessler@t-online.de

Hölker Ortrud, analytische Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin
Danziger Str. 8, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 78 29 33, praxis-oh@gmx.net



Team

Hopf Hans, Dr. rer. biol. hum., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut,
Psychoanalyse/-therapie
Seebachweg 14, 74395 Mundelsheim, Tel.: (07143) 5 02 24
Dr.Hans.Hopf@t-online.de

Jacobi-Konen Petra, Dr. med., FÄ f. Psychiatrie, Psychoanalyse/-therapie
Hofellernstraße 15, 97209 Veitshöchheim, Tel.: (0931) 40 49 69 54
jacobi-konen@web.de

Koch Michael, FA f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Augustinerstr 16, 97070 Würzburg Tel.: (0931) 45 32 99 33
Michaelkoch-arzt@hotmail.com

Krüger-Kirn Helga, Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin
Körnerstr. 8, 35037 Marburg, Tel.: (06421) 2 17 22, helga_kirn@hotmail.com

Leitner Thomas, Dr. med. univ., FA f. Psychosomatische Medizin u.
Psychotherapie, Psychoanalyse
Floraweg 6 a, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 26 05 76 75, leitnertho@hotmail.com

Limmer Erich, Dipl.-Psych., Psychoanalytiker
Metzgergasse 16, 97421 Schweinfurt, Tel.: (09721) 2 19 06, elimmer@t-online.de

Mäder-Kruse Isolde, Dr. med. FÄ für Psychotherapeutische Medizin,
Psychoanalyse/-therapie
Marktplatz 18, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3 53 58 80
isolde.maeder-kruse@gmx.de

Möhrlein Sabine, Dr. med., FÄ f. Allgemeinmedizin, Psychotherapie u.
Psychoanalyse
Dollgasse 1, 97084 Würzburg, Tel.: (0931) 88 32 82, praxismoehrlein@gmx.de

Nadler-Herr, Gudula, Dipl.-Psych.
Herrnstr. 5, 97209 Veitshöchheim, Tel.: (0931) 99 13 55 11
g.nadler-herr@gmx.de

Obleser Horst, Dipl.-Psych., Psychoanalytiker
Hebelstr. 2, 71364 Winnenden, Tel.: (07195) 38 39, horst.obleser@gmx.de

Parussel Wolfram, Dr. med., FA für Psychotherapeutische Medizin,
Psychoanalyse/-therapie
Athener Ring 15, 97084 Würzburg, Tel.: (0931) 5 11 82, praxis@dr-parussel.de

Rass Eva, Dr. päd., analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Hochstadtstr. 36, 74722 Buchen, Tel.: (06281) 33 50, drevarass@aol.com

Schneider Thomas, Dipl.-Soz.-Päd., Bacc. Phil./Theol., analytischer Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeut
Zeilbergsiedlung 32, 96126 Maroldswisach, Tel.: (09532) 9 80 20 03
praxis@tschneider-praxis.de



Team

Stange Reinhard, Dr. phil., Psychoanalytiker
Schillerstr. 29 a, 12207 Berlin Lichtenfelde-Ost, Tel.: (030) 76 80 75 65
reinhard.stange@t-online.de

Stretz Stefan, Dr. med., Internist, Psychotherapie, Psychoanalyse
Martin-Luther-Str. 5A, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 78 11 32
stefan.stretz@gmx.net

Sutthoff Gerda, Dr. med., FÄ für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, Psychoanalyse
Sperrlohestr. 29, 97996 Niederstetten, Tel.: (07932) 60 40 91
Dr.G.Sutthoff@t-online.de

Weber Kurt, Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychoanalytiker
Simon-Breu-Str. 30, 97074 Würzburg, Tel.: (0931) 78 29 99
weber-wuerzburg@gmx.de

Weiß Heinz, Prof. Dr. med., FA f. Psychoth. Medizin, Psychoanalyse/-therapie
Luzerstr. 8, 97204 Höchberg, Tel.: (0931) 40 76 18
weiss@sigmund-freud-institut.de

Wirth-Limmer Doris, Dipl.-Psych., analytische Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin
Metzgergasse 16, 97421 Schweinfurt, Tel.: (09721) 2 34 06
doris.wirth-limmer@gmx.de

Lehrbeauftragte:

Bauriedl-Schmidt Christine, Dr. Dipl. Psych., stellv. Vorsitzende der DGPT
Nymphenburger Str. 90E, 80636 München, christine@bauriedl-schmidt.de

Bickel-Renn Silvia, Psychotherapeutin (KJP), Systemische Therapeutin,
Lehrtherapeutin und Supervisorin (DGSF)
WISP, Textorstraße 15, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 32 93 88 30
post@wisp.gmbh

Brunnhuber Dagmar, Dipl.-Soz.-Päd. Kinder- und Jugendlichen-
psychotherapeutin
Wies 1, 83562 Rechtmehring, Tel.: (08072) 3 76 77 69, kj@praxis-brunnhuber.de

Cash Paul, Dipl. Psych. Analytische und tiefenpsychologisch fundierte
Psychotherapie (MAP, DGPT), Einzel- und Gruppentherapie, Psychoonkologie
(DKG)
Schäfflerstraße 14, 93309 Kelheim, Tel: (0911) 54 83 50 61, praxis-cash@gmx.de



Team

Derra Claus, Dr. med. Dipl.-Psych., Arzt f. Psychiatrie u. Psychotherapie, Psychotherapeutische Medizin, spezielle Schmerztherapie, Sozialmedizin, Rehabilitationswesen

Westfalenring 16A, 12207 Berlin, Tel.: (0176) 98593470, Derra@gmx.de

Dittrich Susanne, Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Supervisorin (frei und an der Akademie für Psychoanalyse München) und Selbsterfahrungsleiterin, Gruppenlehranalytikerin (D3G)

Sudetenstrasse 8, 85567 Grafing, Tel.: (08092) 3 26 50

info@psychotherapie-praxis-grafing.de

Franke Wolfram, Dr. med., FA f. Neurologie und Psychiatrie, FA f.

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Sozialmedizin - Rehawesen - Ärztliches Qualitäts-management, Lehrtherapeut und Supervisor (BLÄK)

Am Schloßberg 22, 97688 Bad Kissingen, Tel.: (09971) 7 85 39 54

drwolframfranke@t-online.de

Freitag Daniel, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut (tFP)

Pfisterstr. 4, 96050 Bamberg, Tel.: (0951) 30 17 85 44

praxis@cunningham-freitag.de

Funk Rainer, Dr., Psychoanalytiker, Psychoanalyst, Nachlass- und Rechteverwalter von Erich Fromm, Literary Executor of Erich Fromm

Erich-Fromm-Institut Tübingen, Erich Fromm Study Center at IPU Berlin

Ursrainer Ring 24, 72076 Tuebingen, Tel.: (7071) 60 00 04

fromm-estate@fromm-online.com

Hees Simone, Psychotherapeutin, Gruppenanalytikerin D3G, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (AP/TP) VAKJP, Musiktherapeutin M.A.

Freiburger Straße 21, 79189 Bad Krozingen (bei Freiburg im Breisgau),

Tel.: (0151) 28 00 51 20, simone.hees@googlemail.com

Hertrich Michael, Dipl.-Soz.-Päd. (FH), analyt. Kinder- und

Jugendlichenpsychotherapeut

Breite-Egert-Straße 8, 97999 Igersheim, Tel.: (07931) 9 32 63 82

praxis@psychotherapie-hertrich.de

Ilg Robert, Psychotherapeut für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Rindermarkt 16, 80331 München, Tel.: (0176) 50 00 35 33, robertilg@yahoo.com

Inselmann Susanne, FÄ f. Gynäkologie und Geburtshilfe - Psychotherapie

Boxbergerstr. 6, 97980 Bad Mergentheim, Tel.: (07931) 9 68 34 36

s.ins@t-online.de



Team

Jähnel Matthias, Dr. med., CA. Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Krankenhaus Tauberbischofsheim
Albert-Schweitzer-Str. 37, 97941 Tauberbischofsheim, Tel.: (09341) 80 00
psychiatrie@khtbb.de

Klaes Birgit, Dr. med., FÄ für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Banatstr. 3, 97078 Würzburg, Tel.: (0931) 28 00 00, info@bnklaes.de

Klett Tilman, Dr. med. FA f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Kaiserstraße 22, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3 53 78 23
praxisdrklett@gmail.com

Küster Harald, Dipl.-Psych, TP für Kinder- und Jugendliche und Erwachsene, Gruppenanalytiker, Gruppenlehranalytiker und Gruppenanalytischer Supervisor und Organisationsberater der D3G
Große Märkerstraße 27, 06108 Halle, Tel.: (0160) 91 89 83 33
harald-kuester@web.de

Lang Christiane, Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin
Danziger Str. 8, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 4526658, Praxis-cl@gmx.de

Lehle Hans Georg, Dipl.-Päd. M.A., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut (TP und AP), Dozent, Supervisor, Gruppenlehranalytiker
Kronengasse 4/1, 89073 Ulm, Tel.: (07 31) 7 18 98 47, h.g.lehle@praxis-lehle.de

Lenhard Wolfgang, Prof. Dr., Akademischer Direktor Universität Würzburg, Lehrstuhl für Psychologie IV
Wittelsbacherplatz 1, 97074 Würzburg, Tel.: (0931) 318 97 91
wolfgang.lenhard@uni-wuerzburg.de

Lengsfeld Dorothee, Dipl.-Psych., Gestalttherapeutin (DVG), Mitglied der Ausbildungsleitung, Trainerin, Lehrtherapeutin und Supervisorin am Institut für Integrative Gestalttherapie (IGW)
Friedrich-Ebert-Ring 7, 97072 Würzburg, Tel.: (0931) 97 09 12 34
dorothee.lengsfeld@igw-gestalttherapie.de

Loy Guido, FA f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Chefarzt der Abteilung Rehabilitation und Tagesklinik in der Psychosomatischen Klinik Bad Neustadt (Chefarztbereich II), Lehrtherapeut der Gesellschaft für integrative Paartherapie und Paarsynthese (GIPP)
Kurhausstr. 31, 97616 Bad Neustadt, Tel.: (09771) 6 77 60 08
Guido.Loy@psychosomatische-klinik-bad-neustadt.de



Team

Maatouk Imad, Prof. Dr. med. FA f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, FA f. Innere Medizin, Uniklinikum Würzburg, Medizinische Klinik und Poliklinik II des Universitätsklinikums Zentrum Innere Medizin (ZIM), Oberdürrbacher Straße 6, Haus A4, 97080 Würzburg, Tel. (0931) 20 14 01 60
maatouk_1@ukw.de

Mayerle Robert, Dipl.-Musiktherapeut, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Gruppenanalytiker
Bruchhäuser Straße 39, 68723 Schwetzingen, Tel.: (06202) 950 62 35
praxis@robertmayerle.de

Nagell Waltraud, Dr. med. Psychotherapie, Psychoanalyse (DPG, DGPT, IPV), Einzel- und Gruppentherapie, Lehranalytikerin, Supervisorin (DPG, DGPT)
Fachärztin für Innere Medizin, Gastroenterologie
Amöneburgerstr. 27, 60433 Frankfurt/Main, Tel.: (069) 90 50 12 30
Dr.Waltraud-Nagell@t-online.de

Pagel Gerda, Dr. phil., emer. Prof. (USA), Philosophie, Ethik, Psychoanalyse
Leistenstr. 3, 97082 Würzburg, Tel.: (0931) 7 15 83, gerda.pagel@gmx.de

Purucker Michael, Dr. med., FA f. Neurologie, FA für Psychiatrie und Psychotherapie, FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychotherapeut-Psychoanalytiker (DGPT)
Nordring 2, 95445 Bayreuth, Tel.: (0921) 2 83 30 01
Michael.Purucker@gebo-med.de

Reinel Monika, Dr. med., FÄ f. Kinder- und Jugendpsychiatrie
Rückertstraße 24, 97421 Schweinfurt, Tel.: (09721) 3 88 05 44
praxis.monikareinel@t-online.de

Rottmann-Hagen Karin, Dipl.-Psych., Psychotherapeutin
Schweinhofer Str. 38, 97616 Bad Neustadt Tel.: (09771) 6 31 88 45
psychpraxis@k-hagen.de

Schöppner Andrea, Dr. med., Ärztin f. Innere Medizin, Ärztliche Psychotherapeutin f. tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, Klinikum Bamberg, CÄ Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Buger Str. 80, 96049 Bamberg, Tel.: (0951) 50 31 44 60
andrea.schoeppner@sozialstiftung-bamberg.de

Schowalter Marion, Dr. Dipl.- Psych., Psychologische Psychotherapeutin
Dominikanerplatz 4, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 20 55 06 08
info@drschowalter.de

Schwilk Christina Dr. med., FÄ für Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie, Psychoanalyse, Gruppentherapie, Lehranalytikerin, Supervisorin (DPV, DGPT, UPPI)
Beyerstr. 45, 89077 Ulm, Tel.: (0731) 3 03 86, c-schwilk@t-online.de



Team

Söllner Wolfgang, Univ.-Prof., Dr. med. univ., FA f. Psychosomatische Medizin & Psychotherapie, FA f. Psychiatrie & Psychotherapie, Psychoanalytiker
Emilienstr. 1, 90489 Nürnberg, wolfgang.soellner@pmu.ac.at

Spahn Benjamin, M.A., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut,
Psychoanalytiker
Domstraße 13, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 45 32 77 83
spahn@psy-wuerzburg.de

Starck Annabelle, Dr. M.sc. psych. Psychotherapeutin, Psychoanalytiker (DPV)
Sigmund-Freud-Institut
Myliusstraße 20, 60323 Frankfurt, Tel.: (069) 971 20 41 52
starck@sigmund-freud-institut.de

Stängle Hans-Friedrich, Dr. (M.A.R.), ev. Theologe und Psychologe,
Psychotherapeut (Tiefenpsychologie)
In den Weinbergen 22a, 97346 Iphofen, Tel.: (09323) 87 05 92
f.staengle@t-online.de

Steffes-enn Rita, Dr. phil. Kriminologin (M.A.) mit Schwerpunkt
Rechtspsychologie, akkreditierte Klinische Fachsozialarbeiterin, Systemische
Supervisorin, Kriminaltherapeutin, Transaktionsanalytikerin
Zentrum für Kriminologie & Polizeiforschung (ZKPF), Postfach 11 44,
56755 Kaisersesch, info@zkpf.de

Stelz Dagmar, Dr. med., Ärztliche Direktorin Psychosomatische Klinik,
Chefärztin (Chefarztbereich I), FÄ f. Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, FÄ f. Innere Medizin – Psychotherapie, Ärztliches
Qualitätsmanagement, Balintgruppenleiterin (DBG, BLÄK)
Kurhausstraße 31, 97616 Bad Neustadt (Saale), Tel.: (09771) 6 77 30 02
Dagmar.Stelz@psychosomatische-klinik-bad-neustadt.de

Tilkeridou-Wolf Fotini, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin
Psychoanalytikerin (DPV/DGPT/IPA), Gruppenlehranalytikerin (D3G, IAG
Altaussee, Pulsion NY, Lehrtherapeutin /Supervisorin
Paffrather Straße 80, 51465 Bergisch Gladbach, Tel.: (0151) 19 77 62 43

Ulytska Bogdana, Dr. rer nat., Psychologische Psychotherapeutin,
Psychoanalytikerin
Theaterstr. 8, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 20 70 39 02, praxis@dr-ulytska.de

Von Arnim Angela, Dr. med., Internistin, Fachärztin für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie, Körperpsychotherapeutin, Masterstudium Tanz- und
Bewegungstherapie
Viktoria-Luise-Platz 7, 10777 Berlin, Tel.: (030) 47 08 77 11
psychosomatik-dr.a.v.arnim@web.de



Team

Wöller Wolfgang, Priv.-Doz. Dr. med., FA f. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie für Neurologie und Psychiatrie, Psychoanalytiker (DGPT, DPG) und Lehranalytiker, EMDR-Supervisor (EMDRIA)
Muffendorfer Hauptstraße 7F, 53177 Bonn, wolfgang.woeller@gmx.de

Wülfing Barbara, Dipl.-Päd. Analytische Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin
Psychotherapeutische Praxis, Psychoanalyse & Tiefenpsychologie, Alle Kassen
Hauptstraße 61 42349 Wuppertal, Tel. (0202) 2 47 88 27
praxis@barbarawuefing.de

Zink Janina, Dipl.-Soz.-Päd., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Bahnhofstr. 23, 96231 Bad Staffelstein, Tel.: 09573-95 905 23, praxis@kjp-zink.de

Kontrollanalytiker*innen und Supervisoren*innen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie:

S. Bachmann-Lauer (KJP/TP/A), **R. Baunach** (KJP/TP/A), **A. Burchartz** (KJP/TP/A), **G. Häußler** (KJP/TP/A),
O. Hölker (KJP/TP/A), **H. Hopf** (KJP/TP/A), **H. Krüger-Kirn** (KJP/TP/A), **E. Rass** (KJP/TP/A), **Th. Schneider** (KJP/TP/A/GT), **D. Wirth-Limmer** (KJP/TP/A/GT)

Lehr- und Kontrollanalytiker*innen Erwachsenenpsychotherapie:

F. Bleichner (E/TP), **U. Dannenberg-Schäfer** (E/TP/A), **R. Doßmann** (E/TP/A),
J. Eichfelder (E/TP/A/GT), **P. Jacobi-Konen** (E/TP/A), **B. Klaes** (E/TP), **H. Krüger-Kirn** (E/TP/A), **Th. Leitner** (E/TP/A/GT), **E. Limmer** (E/TP/A/GT), **I. Mäder-Kruse** (E/TP/A/GT), **W. Parussel** (E/TP/A/GT), **G. Sutthoff** (E/TP/A/GT), **K. Weber** (E/TP/A), **H. Weiß** (E/TP/A/GT)



Würzburger Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie e. V.

Vorstand:

Dr. med. Johann Eichfelder; M. Sc Floss Enne, Psychoanalytikerin Dr. med. univ.
Thomas Leitner, Dr. med. Möhrlein Sabine

Geschäftsstelle:

Leitung:
Dipl.-Kulturwirtin univ. Nicole Vogel

Sekretariat:

Andrea Speyer, Ines Wehner

Aus- und Weiterbildungsausschüsse:

AWA Ärztliche Psychotherapie

Dr. med. Petra Jacobi-Konen, Dr. med. Sabine Möhrlein

AWA Gruppe

Dr. med. Sabine Brunner, Dipl.-Soz.-Päd., Bacc. Phil./Theol. Thomas Schneider
Dipl.-Psych. Doris Wirth-Limmer

AWA Psychologische Psychotherapie und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Susanne Bachmann-Lauer, PD Dr. phil. Dipl.-Psych. Katharina Diergarten,
Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. Helga Krüger-Kirn, Dr. med. Stefan Stretz

Vorsitzende Dozierendenkonferenz:

Dr. med. Gerda Sutthoff

Poliklinische Ambulanz:

Dr. med. Johann Eichfelder (Leiter der poliklinischen Erwachsenen-Ambulanz)
Dipl.-Psych. Doris Wirth-Limmer (Leiterin der poliklinischen KJP-Ambulanz)

Vertrauensleute:

Dr. phil., emer. Prof. (USA) Pagel Gerda,
Dipl.-Psych. Helga Weßner

Vertreter der Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen:

Boris Kölbach (KJP), Ines Jetzinger (E), Dr. Caroline Barth (Ärzte)
studierendensprecherin@psychoanalyse-wuerzburg.de





**Würzburger
Institut für
Psychoanalyse und
Psychotherapie e.V.**

Adresse

Eichhornstraße 4
97070 Würzburg

Telefon

(0931) 3 53 70 87

E-Mail

sekretariat@psychoanalyse-wuerzburg.de

Webseite

www.psychoanalyse-wuerzburg.de